# Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **19 (1897)**

Heft 18

PDF erstellt am: **30.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Die Heiratsvermittler in der guten alten Zeit.

Die Heiratsvermittler sind keine Specialität der Gegenwart; sie haben auch in der sogenannten guten alten Zeit ihr Wesen oder Unwesen getrieben. Daß es aber damals in viel originellerer Form geschah, beweist folgende Anzeige der „St. Gallener Zeitung" aus dem Jahre 1836: „Wichtige Anzeige für Unverheiratete. Ich, der Unterzeichnete, durch eine Reihe gemachter Erfahrungen zu der Gewißheit gelangt, daß viele Personen einzig aus dem Grunde ehelos dahinbringen, weil es ihnen an Gelegenheit, sich mit dem andern Geschlechte gehörig besprechen zu können, fehlt, bin nun entschlossen, diesem Umstande, soviel es an mir liegt, abzuhelfen. Nicht bloß Engländerinnen sind es, die, und zwar mit Recht, über die immer mehr überhandnehmende Ehelosigkeit unserer Zeit jammern, nein, auch bei uns vernimmt man das nämliche Klagegeschrei. Es ist meine moralische Ueberzeugung: Ein jeder hat die Pflicht, zum Wohle der Menschheit so viel beizutragen, als in seinen Kräften liegt. Wer nun weiß, daß, nach dem Zeugnis Wohlunterrichteter, bei uns die Zahl lediger Frauenzimmer zu der der Herren sich verhält wie acht zu eins, dem muß es erwünscht sein, wenn jemand sich die Mühe nimmt, der Sache einen weniger ungünstigen Ausweg zu verschaffen. Dies und nichts Geringeres habe ich mir zur Aufgabe gemacht und glaube, auf diese Weise ein nützliches Mitglied der menschlichen Gesellschaft zu werden. Ausgedehnte Geschäftsverbindungen und vielseitig angesammelte Welt- und Menschenkenntnisse besonders vom schönen Geschlechte, setzen mich in den Stand, jeder billigen Forderung genügen zu können. Es sind daher sämtliche Herren und Frauenzimmer vom ledigen Stande, die vorteilhafte Partien zu machen wünschen, freundlich eingeladen, sich bei mir anzumelden. Auf gänzliche Verschwiegenheit und billige Bedienung darf man zählen. Zugleich empfehle ich bei diesem schicklichen Anlasse mein wohlbestelltes Warenlager von Sohlenleder, Pantoffeln, Matratzen u. s. w., sowie mein neulich angefangenes Buchbindergeschäft jedermann bestens. Meine Wohnung ist in der Schmiedgaß. St. Gallen, im Oktober 1836. Joseph Anton Erny, Lederhändler."

## Zum Studium der fremden Sprachen.

Da gerade in unserm Lande eine Kenntnis fremder Sprachen, besonders des Englischen und Französischen, nicht nur äußerst notwendig, sondern auch sehr nutzbringend ist, glauben wir es dem Interesse unserer Leser schuldig zu sein, deren Aufmerksamkeit auf eine neue Sprachmethode zu lenken, welche die gründliche Erlernung einer fremden Sprache sehr erleichtert. Diese Methode basiert sich auf die wohlbekannte Thatsache, daß die gewöhnliche Umgangssprache eines Volkes einen Wörtervorrat von 500—600 verschiedenen Begriffen nicht übersteigt und daß dieses verhältnismäßig geringe Material vollständig hinreichend ist, dem gewöhnlichen Manne in allen Lebenslagen hülfreiche Dienste zu leisten. Der Autor dieser Methode, Professor Grandinger, der Leiter des wohlbekannten, großen Knabeninstitutes in Neuveville, schreibt uns, daß sich damit wunderbare Erfolge erzielen lassen und das in so kurzer Zeit, daß Erwachsene in drei Monaten eine Sprache innerhalb der oben angegebenen Grenzen (Umgangssprache) vollständig und flüssig beherrschen konnten. Ja, so sicher ist Professor Grandinger auf den Erfolg seiner Methode, daß er sich sogar bereit erklärt, das Pensionsgeld zurückzuerstatten, sollte der versprochene Erfolg nach abgelaufener Zeit nicht sichtbar sein.

## Briefkasten der Redaktion.

**Zuversichtliche** in **M.** Wie soll die öffentliche Schule mit ihren großen Klassen bei Ihrem Kinde in der Erziehung dasjenige so ohne weiteres auf einmal nachbessern können, was Sie in den allerwichtigsten sechs Jahren versäumt haben! In einer Privatschule, wo nur wenig Kinder in einer Klasse sind, läßt sich dieses noch eher erwarten, vorausgesetzt, daß der Lehrer auch gleichzeitig ein Erzieher sei, was durchaus nicht immer der Fall ist. Es gibt hochgebildete Lehrer, die nicht ein Jota von erzieherischem Talent besitzen, obgleich sie die Theorie vollständig beherrschen, und dann kommt es dagegen vor, daß ganz ungeschulte Menschen, sogar junge Kinder, wirkliche Erziehergenies sind. Einem solchen Erzieher oder Erzieherin von Talent und Beruf sollten Sie Ihren schlecht gewöhnten Erbprinzen für ein Jahr übergeben, ohne die Kosten in Betracht zu ziehen. Freilich müßten Sie dann inzwischen sich alle Mühe geben, Ihre Anschauung über Erziehung abzuklären, sich das nötige Verständnis und die nötige Festigkeit anzueignen, damit nicht nachher das Gewonnene durch Ihren eigenen Unverstand wieder gefährdet wird. Es ist ein geistiges und moralisches Armutszeugnis für die Mutter, wenn sie dem ungehorsamen Kinde den Vater als strafenden Popanz darstellen muß und ein Armutszeugnis für beide zugleich, wenn es geduldet wird, daß dem Ungehorsamen mit dem „schwarzen Mann", mit der „bösen Frau" und dergleichen Schreckgestalten gedroht werden darf. Solche Eltern scheinen nicht zu wissen, daß das Kind davon entweder furchtsam und abergläubisch, oder respektlos und frech ist. Ist das Kind schwacher Art, so kann Furchtsamkeit, Schreckhaftigkeit und Aberglaube sein Leben vergiften und ihm jede Jugendfreude rauben. Ist es aber intelligent, so hat es sehr bald ausgefunden, daß die ihm von der Mutter angedrohten Schreckmännchen eben nichts als leere Drohungen sind. Ueber die Androhung von „Nachteule" und „schwarzer Mann" lacht es im stillen, und dieses Lachen ist das Grab der Achtung und Liebe, die das Kind sonst unbewußt der Mutter zollt. Des Kindes freiwilliger Gehorsam ist der Gradmesser der mütterlichen Einsicht und des mütterlichen Verständnisses. Und was ist das für ein Mann, der trotz der geistigen und sittlichen Defekte seiner Frau, trotz ihrer erwiesenen Unfähigkeit für Pflege und Erziehung der Kinder sie liebt und hochhält. Die ungebildetste und häßlichste Frau vermag ihren Mann mit seiner Wahl auszusöhnen, wenn sie dafür sorgt, daß der Mann auf die Hausführung und auf die an seinen Kinder gemachten Erziehungsresultate stolz sein kann, währenddem im Gegenteil schon manche schöne und treue Liebe Schiffbruch gelitten hat.

**Anerfahrene** in **D.** Wenn Sie auf ein Chiffreinserat mit Erfolg eine Offerte zur Weiterbeförderung eingeben wollen, so müssen Sie folgendes beachten: Die schriftliche Offerte, der Offertbrief, muß mit Ihrer vollständigen und deutlichen Unterschrift versehen sein, und es muß das Schriftstück alle im Inserate berührten Angaben enthalten. Alle Zeugnisse sind nur in Kopie einzulegen, denn es kommt sehr oft vor, daß solche verloren gehen. Muß eine Photographie beigelegt werden, so muß auf der Rückseite derselben Ihr Name und Adresse verzeichnet sein, weil solche beim Eingang zahlreicher Anmeldungen leicht verwechselt oder irrigerweise in unrichtige Briefe eingesteckt werden. Die den Offertbrief, Zeugnisse und Photographie enthaltende Enveloppe muß genau und deutlich mit der im Inserate angegebenen Chiffre und mit der Inseratenkontrollnummer bezeichnet werden. Dieser Brief nun wird in ein zweites Couvert gesteckt, eine Frankomarke zum Versenden beigelegt und an die Expedition des Blattes adressiert. So sind Sie sicher, daß Ihr Brief von der Expedition geöffnet wird, um Ihren geschlossenen Offertbrief neu einzuschließen, mit Ihrer eingelegten Marke zu frankieren, denselben mit der Adresse des Inserenten zu versehen, so daß er mit Wendung der Post in die Hand des Auftraggebers gelangt. Es nützt nichts, bei Chiffre-Inseraten die Adresse des Auftraggebers zu verlangen, denn die Expedition ist nicht berechtigt, solche zu nennen, und währenddem Sie sich und die Expedition mit nutzlosen Korrespondenzen plagen und damit kostbare Zeit verlieren, kommen richtig dirigierte Offerten Ihnen zuvor, so daß Ihre verspätete Eingabe nicht mehr berücksichtigt werden kann, wo sie bei früherm Eintreffen vielleicht gerne acceptiert worden wäre. Auch wenn Sie die Frankatur beizulegen vergessen, entsteht für Sie eine Verspätung, indem dem Inserenten nicht zugemutet werden kann, daß er sich beim Eingang von vielen Offerten von der Expedition für jedes einzelne Briefporto belasten lasse. Unfrankierte Briefe, d. h. solche, denen kein Porto zu Handen der Expedition beigelegt ist, werden zusammen expediert, was selbstverständlich die Chancen des Offerteneinsendenden erheblich vermindert.


**Foulard-Seide**

sowie weisse, schwarze und farbige Seidenstoffe jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert? [166

**Adolf Grieder & Cie.,** Seidenstoff-Fabrik-Union, **Zürich**

Königl. Spanische Hoflieferanten.

**Rhachitis (sog. engl. Krankheit).**

505] Herr **Dr. Merten** in **Berlin** schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen hat in einem Falle von **hartnäckiger Rhachitis** bei einem zweijährigen Kinde **vortrefflich gewirkt.** Das Kind, welches vordem nicht gehen konnte, begann schon nach Verbrauch einer Flasche zu laufen und sein Schwächezustand besserte sich während dem Gebrauche der zweiten Flasche zusehends." Depôts in allen Apotheken.

**Nach langer Krankheit.**

Um den verlorenen Appetit und seine Kräfte wieder zu erlangen, gibt es kein besseres Mittel, als eine Kur mit dem **Eisencognac Golliez.** Mehr als 20 Medaillen, sowie Tausende von Anerkennungsschreiben bestätigen seine vorzüglichen Eigenschaften. Allein echt mit der Marke „2 Palmen" à Fr. 2.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken. [318

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Hand- und Maschinen-Stickereien

**Zürcher & Zollikofer, St. Gallen, Grabenhof**

Rideaux — Gestickt u. Guipure

**Mouchoirs aller Art.** [83

Mustersendungen bereitwilligst.

Meine schnelle und vollständige Heilung meiner hartnäckigen **Magenleiden** verdanke ich der ausgezeichneten und einfachen Kurmethode des Herrn Popp. Möge sich jeder Magenkranke vertrauensvoll ein Buch und Frageformular gratis von J. J. F. Popp in Heide, Holstein, senden lassen. [235

K. Moser, weil. Lehrer, Besenbüren, Aargau.

Welche glückliche Tante oder liebende Großmutter hätte nicht Freude daran, ihres erwarteten kleinen Lieblings Baby-Ausstattung mit Spitzen und Stickereien hübsch zu verzieren! Und welche sorgliche Mutter wünschte nicht, ihrer erwachsenen Tochter Leib- und Bettwäsche geschmackvoll auszuschmücken? Die meisten meinen aber aus Gründen der Sparsamkeit auf die Anschaffung solchen Schmuckes verzichten zu müssen. Ich aber fertige solche Stickereien von Grund auf selber an, mache sie nadelfertig und berechne sie so billig, wie kein Fabrikant mit fremden Arbeitskräften selbe liefern kann. Ich sende auf Verlangen Muster mit Preisangabe, wenn dem Begehren das Postporto beigelegt wird. Sendungen im Betrage von über fünf Franken erledige ich unter Nachnahme kostenfrei. [201

Fleißige Arbeiterin A. Z. 201.


## Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.


**Eine Tochter**

gesetzten Alters, Kindergärtnerin, mit gutenZeugnissen versehen, wünschtStelle zu Kindern in ein besseres Privathaus. Gefl. Offerten unter Chiffre M T 506 an die Exped. d. Bl. [506

Ich suche für die 19jährige *Tochter* einer befreundeten Familie eine Stelle als *Bonne* oder *Kammerfrau,* auch als *Zimmermädchen* in eine feine Familie. Die Betreffende hat eine sehr gute, praktische Erziehung genossen, ist im Nähen, Glätten und Kleidermachen selbständig, spricht ein gutes Deutsch und hat einen sehr angenehmen, zuverlässigen Charakter; sie kennt ein wohlgeordnetes Hauswesen in seinem ganzen Umfang und hat sich im Umgang mit den jüngeren Geschwistern als Pflegerin und Erzieherin vorzüglich ausgewiesen. Offerten unter Chiffre M S 420 befördert die Expedition. [FV 420

**Sterilisierte Alpenmilch.**

**Berneralpen-Milchgesellschaft.**

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als **bester und einfachster Ersatz für Muttermilch** warm empfohlen. [258

In Apotheken, oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen.

Erprobteste und bestbewährte

**Kindermilch.**

**Vve Pfr. Schenker, Genf, Rue Levrier 15.**

**Familien-Pension für Töchter.**

Freie Lage. Unterricht im Hause. Gelegenheit, die Kunst- und Musikinstitute, sowie die städtischen Fachkurse für Handarbeit zu besuchen. Vorzügliche Referenzen von früheren Zöglingen. [138

**Wer** Freude an schönen Möbeln hat, dem empfehle ich die so beliebten speciell für Schlafzimmer sehr bevorzugten, hellen [295

**Arvenholz-Möbel**

aus feinstem Bündner Alpenholz, sauber und geschmackvoll gearbeitet. Man verlange Preisliste und Photographien für Schlafzimmer-Einrichtungen von

**A. Körber, Möbelfabrik, Davos-Platz (Graubünden).**

Wo findet sich eine passende Stelle für eine Tochter, die aus Gesundheitsrücksichten ihren Beruf als Damenschneiderin aufgeben muss? Die Tochter ist sehr gut erzogen worden und ist äusserst liebenswürdig und bescheiden. Sehr gerne ginge sie in eine Familie zur Besorgung eines oder zwei Kinder oder für den Zimmerdienst. Familiäre Behandlung wird grossem Lohn vorgezogen. Gefl. Offerten befördert die Expedition d. Bl. [FV 490

Für ein kräftiges, der Schule entlassenes *Mädchen* wird bei einer tüchtigen Hausfrau Stelle gesucht zur gründlichen Ausbildung in sämtlichen Hausgeschäften. Garantie für gutes Anlernen auf dem ganzen Gebiete und mütterliche Obsorge für die Lehrtochter werden verlangt. Offerten unter Chiffre K 484 befördert die Exped. [FV 484

Eine bewährte *Krankenwärterin,* die seit einer Reihe von Jahren mit bestem Erfolge an einer Anstalt thätig war, wünscht besonderer Verhältnisse wegen zur Privatpflege überzugehen. Dieses Gebiet ist ihr nicht fremd, da sie schon früher sich darin bethätigte. Die Betreffende ist auch mit Haus- und Handarbeiten vertraut und bietet alle Gewähr für gewissenhafte und zuverlässige Ausführung übernomm. Pflichten. Offerten unter Chiffre F V 443 befördert die Expedition. [FV 443

Eine in der Hauswirtschaft und im Geschäfte vielseitig praktisch erfahrene Witwe, gewissenhaft in Ausführung ihrer Pflichten, sparsam und thätig, sucht Stellung als **Haushälterin,** wo sie nebenbei auch in einem Geschäft thätig sein könnte. Die Suchende ist auch in schriftlichen Arbeiten bewandert und ist der deutschen und französischen Sprache mächtig. Beste Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre Sch 354 F V befördert die Expedition d. Bl. [FV 354

Eine gut erzogene **Tochter** wird in einem sehr achtbaren Hause der französischen Schweiz als **Halbpensionärin** aufgenommen bei sehr bescheidenem Preise. Die Tochter hätte französische Stunden, genösse eines freundlichen Familienlebens und hätte ihr eigenes Zimmer; sie hätte dafür bei den leichteren Hausgeschäften auszuhelfen. Für die Hausarbeit ist eine Magd da und sind keine kleinen Kinder zu besorgen. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Beste Referenzen sind geboten. [FV 480

*Eine arbeitsame u. willige Tochter, 16—18 Jahre alt, und von gutem Charakter, findet Stelle in einem feinen Herrschaftshause zur Nachhülfe in sämtlichen Hausarbeiten. Einer leistungsfähigen und anständigen Tochter kann zu der sehr guten Stelle gratuliert werden. Schriftliche Offerten mit Zeugnissen oder Referenzen und Photographie beförd. d. Exp.* [502

## Eine Tochter

von 21 Jahren, diplom. Arbeitslehrerin, sucht Stellung zur Besorgung des Zimmerdienstes bei einer Herrschaft. [501
Auskunft erteilt Frau Lehrer **Häfeli, Olten.**

## Eine gebildete Tochter

welche der deutschen und französischen Sprache mächtig ist, auch Vorkenntnisse im Englischen besitzt und musikalisch ist, sucht passende Stelle, sei es als Gesellschafterin oder als Repräsentantin. Adresse zu erfagen durch die Exp. [489

*Ein der Alltagsschule entlassenes*

## *Mädchen* 481

*findet eine gute Stelle zur Nachhülfe in der Haushaltung. Eine Waise fände gute mütterliche Obsorge und ein freundliches Heim.*

## Offene Lehrlingsstelle.

Ein intelligenter, braver Jüngling aus gutem Hause hätte Gelegenheit, die

**Uhrmacherei**

gründlich zu erlernen. Gelegenheit zum Besuche der Handwerkerschule. Nähere Auskunft erteilt **Wilh. Spiller,** Uhrmacher, **Zofingen.** (Z 752 Q) [498

## *Haushälterin*

*gesucht*

*zu einem alleinstehenden ältern Herrn. Dieselbe muss gut kochen können, sowie in allen Arbeiten, die zu einem bessern Haushalte gehören, gut bewandert sein. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Offerten unter Chiffre T H 488 befördert die Exped.* [488

## Stelle-Gesuch.

Ein **Mädchen,** bewandert in Küche und Haushalt, sucht Stelle, wo es Gelegenheit hätte, bei Besorgung eines Ladens behülflich zu sein. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl. [500

## Gesucht:

**in eine Familie im Kanton Bern für die Monate Juni bis Oktober eine Tochter zur Beaufsichtigung eines Knaben von 3 Jahren und zur Besorgung des Zimmerdienstes. Eine Kindergärtnerin würde vorgezogen.**
**Offerten mit Gehaltsansprüchen, von Referenzen u. Photographie begleitet, sind unter Chiffre A B 472 an die Expedition zu richten.** [472

## Knabeninstitut Grandinger

Neuveville bei Neuenburg. **vorm. Morgenthaler** Franz. Schweiz.
gegründet 1864.
Beste Gelegenheit, französisch und englisch sprechen u. korrespondieren zu lernen. Gute Pflege, nur mässige Preise. — Erfolg garantiert. [477

## Kurhaus Bocken, Horgen, Zürichsee.

**Herbst- und Winterstation für Erholungsbedürftige.**

**Koch- und Haushaltungskurse.**

**Der nächste Kurs von 8 Wochen beginnt den 1. Mai.** (H 18 G) [69

## Franz Carl Weber

62 Bahnhofstr. Zürich Bahnhofstr. 62.

**Spielwaren.** 347

*Specialität!* *Grosse Auswahl!*

## Permanente Ausstellung

von
**Englischen Water-Closets und Wandbecken**
**Waschtische, Pissoirs, Badeöfen, Wannen und Douchen,**
**Bad- und Wascheinrichtungen.**
Prospekte gratis. [497

**Zürich, Gosch-Nehlsen,** Schipfe 39 und 45. Telephon 3660.

## Das Fleisch-Pepton

## der Compagnie Liebig

ist wegen seiner **ausserordentlich leichten Verdaulichkeit** und seines **hohen Nährwertes** ein **vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache** und **Kranke,** namentlich auch für **Magenleidende.**
Hergestellt nach Prof. **Dr. Kemmerich's** Methode unter steter Kontrolle der Herren **Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München.**
**Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.**

Zu haben in Apotheken, Droguenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [317

## Feinster Blütenhonig

geschleudert, echt und garantiert naturrein, versendet porto- und packungsfrei in 5 Kilo-Postbüchsen gegen Fr. 6.80 [365

**Michael Franzen**
**Lehrer und Bienenzüchter in Zsombolya (Hatzfeld), Ungarn.**

## Butterick's Moden-Revue

Einmal benutzt — immer verlangt!

**Monatlich über 250 Abbildungen**

nebst Beschreibungen der neuesten Moden, sowie 1 farbiges und 3 Tondruck-Modenbilder, ferner die neuest. Hüte, Handarbeiten, Modenberichte, Novelle.

**Jahresabonnement 3 Mark**

bei jeder Agentur für Butterick's Schnittmuster, sowie bei allen Buchhandlungen und Postämtern.

Verlangen Sie per Postkarte **Gratis-Probeheft** von Ihrer Buchhandlung, von obigen Agenturen, oder von **Blank & Co.'s Verlag, BARMEN.**

(K a 172/1) 123

## Lugano

## Pension Zweifel

**via Cattedrale.** [56
Pension je nach Aufenthalt von **Fr. 4.50** bis **Fr. 5.—** per Tag (Wein inbegriffen).
(H 1726 O) **A. Riese.**

## PENSION.

**Fräulein E. Bossard,** Villa **St. Charles** am **Zugersee,** nimmt Damen in Pension. Eintritt zu jeder beliebigen Zeit. Feines Logis. Vorzügliche Kost. Mildes Klima. Prächtige Aussicht. Herrliche Spaziergänge. Bäder (auch Douche) im Hause. Für kath. Damen römisch-katholischer Gottesdienst im Hause selbst. Beste Referenzen. (H 750 Lz) [452

## La Bergeronnette

(OF 610) **LAUSANNE.** [215
Gut empfohlenes Pensionat für junge Mädchen, die in der französischen und englischen Sprache sich gründlich ausbilden oder die städt. höhere Töchterschule besuchen wollen. Familienleben. Haus in freier, schöner Lage mit Garten und Tennis. Referenzen in Lausanne durch Mr. le pasteur Dupraz, Avenue de Villamont, oder die Vorsteherinnen, in Zürich durch Orell Füssli-Annoncen.

## Familien-Pension

von **Mme. Vve. E. Marchand,** Notar in **St. Imier** (franz. Schweiz).
Vorzügl. höhere Schulen oder tägliche Stunden durch die beiden Töchter des Hauses, Lehrerinnen an den Schulen. Englische Stunden. (H 1309 J) [280
**Prima** Referenzen zur Verfügung.

## Lenzerhaide

**Luftkurort 1500 Meter ü. M.**
Kt. Graubünden, 3 Poststunden ab Chur.
Für nächste Saison, 21. Juni bis 21. September, daselbst (M a 2875 Z)

**zu vermieten:**
eine aussichtsreiche, komplett möblierte

**Chaletwohnung**

besteh. aus 4 Zimmern (5 Betten), Küche und Zubehör. Balkone. Wassereinrichtung im Hause. Ausgedehnte Tannenwaldungen in unmittelbarer Nähe. Waldwege zum nahen Haid-See. Post und Telegraph. Nähere Auskunft durch
483] *Rudolf Mosse in Chur.*

## Familien- und Fremden-Pension

in ruhiger, schöner Lage Zürichs, in Nähe eines Bahnhofes und des elektrischen Trams, ist zu annehmbarem Preise zu

**verkaufen.**

Serieuses und gutes Geschäft. 30 Betten. Mobiliar alles in Hartholz. Erforderliche Anzahlung Fr. 40,000. [478
Gefl. Offerten sub F 27 an die Annoncenexpedition **G. L. Daube & Co. in Zürich.**

## Töchterpens. Lindengarten

102] **Oberuster.** (H 16 G
Vorsteherin: **Frl. L. Hofmann.**
Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, Handarbeit, Buchführung, Haushalt. Patentierte Lehrkräfte. Prospekt und Referenzen zur Verfügung.

**In grösster, unübertroffener Auswahl:**

(H 590 Z) **Echte** [183
**Damenloden** Verkauf per Meter! Costüme v. 40 Fr. an.
Hochfeine engl. tailor made Costüme u. Mäntel.
**Jordan & Cie.,** Bahnhofstr. 77, **Zürich.**

**Verlobte** finden solideste, billige Bedienung bei riesiger Auswahl in *ganzen Aussteuern. Salon-, Wohn-, Schlafzimmer-Einrichtungen* **Möbel** für jeden Bedarf zu jeder Preislage. **Renommiertes, altbekanntes Geschäft.** Weit ausgedehnter Kundenkreis seit 33 Jahren. Franko Zusendung per Bahn. [496

**A. Dinser** Gewerbehalle z. Pelikan Schmiedg., St. Gallen.

In **Polstermöb. u. Betten** wirkl. streng reelle Füll. u. solid. Arbeit.

## Eier-Konservierungs-Salz.

Um frische Eier ein Jahr lang aufbewahren zu können, empfehle ich ein sicheres, bewährtes Mittel. Eine Portion zu 1 Liter Wasser kostet 20 Cts.; zu 5 Liter Fr. 1.—, zu 10 Liter Fr. 1.50. Wiederverkäufer Rabatt. [485

**Apotheker Hartmann, Steckborn.**

## Des Kindes Lesekasten

ist ein [424

**vorzügliches Nachhülfsmittel**

beim

**ersten Schreibleseunterricht im Hause**

speciell für schwachbegabte Kinder und enthält 180 Täfelchen nebst 4 Lesetafeln.

„Dem *intelligenten* Kinde
Ist er *belehrend Spiel,*
Dem *schwachbegabten* aber
Ein *Führer* an das Ziel!"

**Preis für den kompletten Lesekasten 9 Fr.**

Prospekte gratis.

Eltern! Kauft euern ABC-Schützen diesen nützl. u. unterhaltend. Lesekasten.

**Herausgeber: G. Siegenthaler, Lehrer, Arbon.**

## Rheumatismus und Asthma.

Seit zwanzig Jahren litt ich an dieser Krankheit so, dass ich oft wochenlang das Bett nicht verlassen konnte. Ich bin jetzt von diesem Uebel befreit und sende meinen leidenden Mitmenschen auf Verlangen gerne umsonst und postfrei Broschüre über meine Heilung. [209

Klingenthal in Sachsen.

**Ernst Hess.**

## Hausfrauen

**wie Gold**

**so blank**

wird jedes Metall, welches mit

behandelt wird. [204

Generaldepot für die Schweiz:

**Gebr. van Baerle, Basel.**

Rensings Metall-Putzpomade, unerreicht von keiner Konkurrenz.

— verlangt in allen Handlungen —

das beste Putzmittel der Neuzeit. (H4980)

## MAGGI'S

**Suppenwürze,** die bei der sparsamen Hausfrau ebenso beliebt ist, wie bei der guten Köchin, ist zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. [491

Original-Fläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze nachgefüllt.

# Kurhaus Farnbühl

bei Luzern
Eisenbahnstation Malters.

Geschützte, idyllische Lage. Waldpark in unmittelbarer Nähe. Komfortabel eingerichtete Bäder *im Hause.* Bescheidene Pensionspreise. Referenzen nebst illustriertem Prospekt gratis. [504

*Telephon.* Der Besitzer: **O. Felder-Waldis.**

**Internationale Clientèle.** (H 1235 Lz)

Rein ohne jede Beimischung zu gebrauchen!

**Homöop. Gesundheits-Caffee**

nach **Dr F. KATSCH,** ächt

wenn mit Marke KAFFEEMÜHLE und FIRMA

Heinrich Franck Söhne
Ludwigsburg etc. Basel, Mailand, Lima, Konstan. Kaschau, Agram, Bukarest.

zu haben in den APOTHEKEN u. SPEZEREIW. HDLGN.

Der Genuss des indischen Bohnenkaffees verschlimmert bei allen Herz- und Lungenkrankheiten ohne Ausnahme, bei fast allen Magen-, sowie Nervenleiden und bei erheblichen, entzündlichen Affektionen den bestehenden Krankheitszustand. Dasselbe gilt ferner von allen auf Vollblütigkeit beruhenden Uebeln (namentlich v. Hämorrhoidalzuständen), denn der indische Bohnenkaffee regt nur auf und hat keine nährenden Eigenschaften. [332

Der **Katsch-Kaffee** empfiehlt sich namentlich für Kinder und ganz besonders für Personen, welche schwachen Magen haben, ebenso für Herz- und Nervenleidende, als ein besonders wertvolles Nahrungsmittel. — Mit Zusatz von Milch und Zucker gibt dieser Gesundheitskaffee ein Getränk, dessen Wohlgeschmack von einem and. Surrogat-Kaffee nicht erreicht wird, und welcher daher einen vollst. Ersatz für ind. Bohnenkaffee bietet.

# Bad Fideris.

**Mineralwasser in frischer Füllung** 479

in Kisten zu 30 halben Litern, vorrätig im Hauptdepot bei Herrn Apotheker **Helbling** in **Rapperswil,** in vielen Mineralwasser-Handlungen und Apotheken der Schweiz, auch direkt zu beziehen von der [M a 2854 Z)

**Fideris-Bad,** im April 1897. **Bad-Direktion.**

# Pensionnat famille.

M. et Mme. **Jules Guex,** rue du lac 23, à **Vevey** (Vaud), reçoivent en pension quelques jeune demoiselles, désirant apprendre le français et completer leur éducation. Maison très bien située avec jardin. Vie de famille très confortable. — Prospectus à disposition. Références **M. Hauser,** conseiller fédéral, Marienstrasse 17, **Berne,** M. et Mme. **Hauser-Wiedemann, St-Gall,** M. et Mme. **Otto Alder-Baenziger, St-Gall,** Mme. **Saurer, Arbon,** Mme. **Heinrich Steinfels, Zürich.** (H 11757 L) (94

# Brestenberg

**(Wasserheilanstalt)** [466

am **Hallwylersee,** Eisenbahn-Station **Lenzburg, Boniswyl-Seengen** (Seethalbahn), oder **Wildegg** (Nordostbahn, Seethalbahn). (H 1868 Q)

Prächtige, geschützte Lage. Schöne Spaziergänge. Hydropathische u. elektr. Behandlung. Massage. Milch-, diätetische u. Brunnenkuren, Wellenbad. Seebäder. Rudersport. Post, Telephon im Haus. Prospekte gratis.

Kurarzt: **Dr. A. W. Münch.** **St. Vernler.**

Stets „BITTER DENNLER" verlangen

# BITTER DENNLER INTERLAKEN

VOR NACHAHMUNGEN WIRD GEWARNT

**BESTER MAGENBITTER**
Die Verdauung befördernd
Mit oder ohne Wasser angenehmes APPETIT ERREGEND
und gesundes Zwischengetränk
**FEINSTER TAFELBITTER**

**57 MEDAILLEN & DIPLOME** [377]

**Verlanget** überall nur (H 2009 Q) [65

Okies **WÖRISHOFER** **Tormentill-Seife.**

Entschieden beste **Toilette-** und **Heilseife!**

**Echte Loden** Alle Naturfarben in 6 Qualitäten 120 *cm* breit zu Fr. 2.35, 2.75, 3.15, 3.45, 3.95, 4.25, per Meter. [197

**J. Spoerri, Zürich.**

*Muster und Modebilder franko.*

## Verlangen Sie

Muster **franko** von

# R. A. Fritzsche

**Erstes Schweiz. Damenwäscheversandhaus und Fabrikation**

**Neuhausen-Schaffhausen**

*Frauenhemden, Frauennachthemden, Morgenjacken, Hosen, Unterröcke, Untergestalten, Schürzen, Leintücher u. s. w.,* alles gut genäht! [482

**Es kann niemand gleich gute Ware billiger liefern.**

# Laubsäge

-Utensilien, -Werkzeuge, -Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfiehlt in grosser Auswahl

**Lemm-Marty, St. Gallen**

**Multergasse 4.** (H 15 G)

**Preislisten auf Wunsch franko.** (68

# Remys Reisstärke

ist die (H 1316 G)

**beste und billigste**

weil chemisch rein und von grösster Ausgiebigkeit. [445

Zu haben in den besseren Droguen und Spezereigeschäften.

**HEILUNG** von „weissem Fluss" und davon abhängigen **Frauenkrankheiten.** Sich. Erfolg. Prosp. gratis. Institut **Sanitas, Genf.** [439

**CHOCOLAT**
in Tafeln und in Pulver
**SPRÜNGLI**
leicht löslicher reiner
**CACAO**
(H 2328 Z) (33)

Engros-Export.

Silberne Medaillen:
Neuchâtel 1887
Bern 1895.

**Rohrmöbel,** sehr bequeme, leichte Sitz- und Liegemöbel. [243
**Kinderstubenwagen, Korbwaren** aller Arten.

**Detail in St. Gallen: Ob d. St. Laurenzenkirche.**

---

Das feinste Parfüm ist [461
**„Eau de Suisse".**
Alleinige Fabrikanten:
**Amos & Simon, Rorschach.**

---

# Fabrik-Depot

rein [350
**leinener weisser Taschentücher**
per Dutzend
Fr. 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.—, 6.50, 7.— bis Fr. 10.—. (H 1248 Q)
Versand per Nachnahme durch
**C. Pflüger, Basel.**

---

## Herren-Hemden

in jeder Ausführung liefert
**E. Senn-Vuichard**
(M 274 G) **St. Gallen.** [459
Kataloge gratis.

---

**Mme. Fischer-Hinnen,** Tonhallestr. 20, **Zürich,** früher in **Genf,** übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken die III. Auflage ihrer Broschüre über den [337

## Haarausfall

und **frühzeitiges Ergrauen,** deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. **Heilung.**

---

Neueste [457
## Haushaltungs-Buttermaschine

sehr vorteilhaft und praktisch
täglich frische und unverfälschte Butter
innert 5 Minuten herzustellen.
**Preis Fr. 7.— per Stück**
franko gegen Nachnahme durch
**J. Günthardt**
Magazin für Haushaltungs- und Küchenartikel
**Romanshorn.**

---

## Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
**btto. 5 Ko. ft. Toilette-Abfall-Seifen**
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [41
**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

---

## LENZ neuester Herrenanzug zu Fr. 42.25

versende spesenfrei in allen normalen und abnormalen Grössen nach jedem Ort der Schweiz. Stoffproben und Massanleitung und Modebilder gratis.
**Hermann Scherrer, St. Gallen.**
Eigene Fabrikation in St. Gallen und München.
Versandhaus in Herren- und Knaben-Garderoben und Stoffen, Herren- und Damenloden. [352

---

# Besser als jedes Corset

ist Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter ✚ 6264.
(H 1528 G) Tausende Anerkennungen. [475
**Generalvertreter für die Schweiz:** *Peters & Co., Zürich V,* Alderstr. 29.
**Depot in St. Gallen: Frau M. Christ,** Schwalbenstrasse 7.

---

# ROSEN

enorme Vorräte, 2400 Sorten, bei **Soupert & Notting** in *Luxemburg* (Grossherzogtum). **Hoflieferanten v. Luxemburg, Holland, Schweden, Brasilien etc.** Katalog kostenfrei. [310

---

Nur die von
**Bergmann & Co.**
**Zürich**
fabrizierte
**Bergmanns**
## Lilienmilch-Seife

ist die vorzügliche, kosmetische Toilette-Seife für zarten Teint, sowie gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Preis 75 Cts. per Stück. Nur echt mit der Schutzmarke:
**Zwei Bergmänner**

(H 1213 Z) [84]

---

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
liefert schnell, hübsch und billig
**Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.**

---

# Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

**Beispiel für eine einfache Einrichtung:**

**Schlafzimmer** in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 730.—.**

**Speisezimmer** in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 600.—.**

**Salon** in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, **Fr. 835.—.**

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz fourniert.

**Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer.**
Zweijährige, schriftliche Garantie.
**AD. AESCHLIMANN**
**Schiffländе 12, Zürich.** [73

---

# A. Ballié, Möbel- und Bronzewarenfabrik

**Freiestrasse 29 BASEL z. „Ehrenfels"**

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.
**Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten** (Täfer und Decken), **Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. in Schmiedeisen** werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt.
Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faïences, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (22
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen Teppichen. (H 2300 Q)
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

---

**Das beste Hustenmittel ist:**
## Pectoral Paracelsus
**Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken**
EN GROS:
**SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENF** [54]

---

# SOOLBAD RHEINFELDEN

**Hotel Krone ist eröffnet.**
Neue Badeeinrichtungen. (H 1400 Q) (383

---

# CEYLON TEA

**Ceylon-Thee,** sehr fein schmeckend kräftig, ergiebig und haltbar.

| Originalpackung per engl. Pfd. | | per ½ kg |
|---|---|---|
| Orange Pekoe | Fr. 5.— | Fr. 5.50 |
| Broken Pekoe | „ 4.10 | „ 4.50 |
| Pekoe | „ 3.65 | „ 4.— |
| Pekoe Souchong | „ —.— | „ 3.75 |

**China-Thee,** beste Qualität
Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per ½ kg

**Ceylon-Zimmt,**
echter ganzer oder gemahlener
50 Gramm 50 Cts. 100 Gramm 80 Cts. ½ kg. Fr. 3.—

**Vanille,** erste Qualität, 17 cm lang, 40 Cts. d. Stück.

Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Theemuster kostenfrei. [72
**Carl Osswald, Winterthur.**

---

## Federschmuck

direkt von den Produzenten an die Konsumenten. Spezialität: Umarbeitung durch neueste Methode mit Wiederbezug. Bettfedern gereinigt Pfd. 1/2 Kilo à 60 und 90 Rp., alle übrigen Qualitäten, dampfgereinigt, desinfiziert, empfiehlt à Fr. 1.10 1.50 für feine Bettfedern, 2.—, 2.50, 3.20 4.—, Prima Flaum à Fr. 3.10, 4.70, 6.20 bis 10.—, Rosshaar-Wolle crin. b. Wirtl. Gegenes, alle möglichen Bettartikel, ganze Ausstattungen.
Muster und Preis-Courant gratis.

**J. Meyer, Reiden.**

(H 260 Lz) [205

---

## Keine grauen Haare mehr!

Der von **F. Mühlemann, Interlaken,** hergestellte [417

## Haar-Regenerator

ist ein wirklicher Haarwiederhersteller, indem derselbe den grauen und weissen Haaren untrüglich die frühere Farbe wiedergibt. Die Wirkung ist eine progressive, das Haar geht also nach und nach in die frühere Farbe über. Der Haar-Regenerator ist ganz leicht anzuwenden, da man bloss die Haare damit zu befeuchten braucht. Erfolg garantiert.
In Flacons à Fr. 2.50 bei
**F. Mühlemann, Interlaken.**

---

Von **W. Kupferschmid-Marthaler.** [202

---

entspricht auch den **weitgehendsten Anforderungen** und zeichnet sich aus durch seine **Bequemlichkeit und Billigkeit. Preis Fr. 42.—.** Versand gegen Nachnahme nach allen Orten. **Garantie: Zurücknahme,** wenn nicht konvenierend. [309
**C. Fr. Hausmann, St. Gallen**
Medicinal- und Sanitäts-Grosso- und Fabrikations-Geschäft.

---

**W. Kaiser, Bern:** Jugendschriften, Kochbücher, Poesiebücher, Erbauungsschriften, Vergissmeinnichts, Glasbilder, Papeterien, Photographiealbums, Lederwaren u. s. w. Kataloge gratis. (H 52 Y) [163